

Hausaufgaben-Kultur

Sinn und Zweck von Hausaufgaben

Mit Hausaufgaben unterstützen wir die individuelle Förderung unserer Schülerinnen und Schüler. Hausaufgaben dienen vor allem dazu, das im Unterricht Gelernte einzuprägen und durch Übung zu vertiefen. Sie können auch für die Vorbereitung des Unterrichts und für Lernzielkontrollen erteilt werden. Ohne Üben kann zum Beispiel keine Sprache gelernt werden.

Zeitlicher Umfang

- 1. Klasse 10 Minuten
- 2. Klasse 20 Minuten
- 3. Klasse 30 Minuten
- 4. Klasse 40 Minuten
- 5. Klasse 50 Minuten
- 6. Klasse 60 Minuten



Der Umfang beinhaltet, dass die Hausaufgaben selbstständig ohne fachliche Hilfe und konzentriert erledigt werden können. Überschreitet ein Kind die Richtzeit für Hausaufgaben trotz konzentriertem Arbeiten erheblich, kann abgebrochen werden. Die Eltern teilen dies der Lehrperson mit.

Wochenende

Im Allgemeinen werden in der Unterstufe von Freitag auf den Montag und über Feiertage wenig bis keine Hausaufgaben aufgegeben. In der Mittelstufe wird das Wochenende für das Nacharbeiten, Üben und Festigen genutzt.

Nicht alle Schülerinnen und Schüler haben die gleichen Hausaufgaben:

Wegen des unterschiedlichen Arbeitstempos, der unterschiedlichen Leistungsfähigkeit und der unterschiedlichen Sprachkenntnisse unserer Schülerinnen und Schüler können Hausaufgaben individuell aufgegeben werden, um die Lernfreude zu erhalten.

Mitteilung zu Hausaufgaben

- In der 1. und 2. Klasse werden die Hausaufgaben im Unterricht genau erklärt und im Aufgabenmäppli mitgegeben.
- Ab der 3. Klasse werden die Hausaufgaben genau erklärt und in ein Heft notiert.

Überprüfung / Bewertung

Die Lehrperson überprüft regelmässig, ob die Hausaufgaben erledigt wurden. Sie müssen nach Vorgabe der Lehrperson abgegeben werden.

Die zuverlässige Erledigung und die Sorgfalt fliessen in die Bewertung der Arbeitshaltung ins Zeugnis ein. Fehler und Schrift sollen jedoch nicht von den Eltern korrigiert werden. Sie zeigen der Lehrperson, ob eine Aufgabe vom Kind verstanden wurde.

Wie Hausaufgaben gelingen

- Ein Zeitfenster mit dem Kind bestimmen, z.B. nach dem Zvieri oder nach einer Spielphase, etc.
- Konzentriert arbeiten, ohne Störungen durch TV etc.